

## Zuckerrüben – Blattkrankheitenmonitoring



Cercospora-Blattflecken  
(Foto: S. Czaja)

In der letzten Woche wurden 87 Zuckerrübenflächen auf Blattkrankheiten kontrolliert. Cercospora-Blattflecken wurden auf 86 Flächen bonitiert und auf 40 davon lag die Befallshäufigkeit über 45 % befallenen Pflanzen. Auf 9 Flächen wurde Echter Mehltau gefunden und auf vier davon lag die Befallshäufigkeit über 45 %. Ramularia-Blattflecken wurden nur auf drei Flächen unterhalb der Bekämpfungsschwelle bonitiert. Auf 40 Monitoringstandorten wurde Rübenrost, aber ebenfalls unterhalb der Bekämpfungsschwelle bonitiert. Von allen Monitoringflächen wurden 2 dreimal, 32 zweimal und 40 einmal mit Fungiziden behandelt. Die eigenen Flächen sollten regelmäßig auf Blattkrankheiten bonitiert werden, damit rechtzeitig gehandelt werden kann. Bei einer anstehenden Behandlung muss unbedingt die Wartezeiten in Bezug auf den Erntetermin berücksichtigt werden. Auf Flächen die in der ersten Runde gerodet werden ist eine Behandlung nicht mehr sinnvoll. In der nächsten Woche (KW 37) wird unser gemeinsames Blattkrankheitenmonitoring das letzte Mal durchgeführt.

## Mais - Hirsen am Rand vor der Ernte beseitigen

Bei Ackerfuchsschwanz oder Weidelgras ist es nicht unüblich, Teilflächen mit starkem Besatz vor der Samenreife zu mulchen. Hirsen wird diese Bedeutung bislang nicht zugemessen. Zu Unrecht. War es von 5 Jahren die Ausnahme, dass z.B. die Fuchsrote Borstenhirse an den Einfahrten von Feldern zu sehen war, ist dies mittlerweile häufig zu beobachten. Hohe Besatzdichten bedeuten Massen von Samen. Entsprechend schnell finden sich unter den neuen Aufwüchsen Pflanzen, die tolerant auf Herbizide reagieren. Das Massenhafte Auftreten an Rändern und Feldeinfahrten deutet auch eine Verschleppung durch Erntemaschinen hin. Um eine weitere Verbreitung zu verhindern ist es sinnvoll, diese Teilbereiche vor der Ernte zu mulchen bzw. zu beseitigen.



Fuchsrote Borstenhirse  
(Foto: G. Klingenhagen)



Quirlige Borstenhirse  
(Foto: G. Klingenhagen)

gez. S. Czaja

Alle Angaben ohne Gewähr! Maßgebend sind die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen.

---

**Redaktion:** Pflanzenschutzdienst, Ackerbau und Grünland

**Ansprechpartner:**

Jonas V. Hett Tel.: 0221 5340 450  
Ursula Furth, Tel.: 0251 2376-640 Manuel Trometer, Tel.: 0251 2376-626  
Günter Klingenhagen, Tel.: 0251 2376-633 Christin Böckenförde, Tel.: 0251 2376-627

Dr. Marianne Benker, Tel.: 0221 5340 451  
Sophia Leone Czaja, Tel.: 0221 5340 452  
Eugen Winkelheide, Tel.: 0221 5340 454

**(Die Weitergabe an Dritte - auch auszugsweise - ist nicht gestattet.)**

**[www.landwirtschaftskammer.de](http://www.landwirtschaftskammer.de)**